Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1202
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

5

dem dreyssigisten tag / vnd an dem
iartag ayner yesleichen swester / vnd
auch sust wem er sein wol gunnet /
dem mugt irs haben nach dem sel
ambt ¶ Was man schol singen oder
lesen zw der wegrebnuzz / vnd was
man scholl sprechen zw der heyligen
ölung / vnd wann der swester aine
will gpeicht tun / oder wann mann
aine will an legen / das vindet ir gantz
vnd gar geschriben in aine andern
puechlein vnd das schol dye maysterin
oder dye gusterin fleissichleich we-
halten / wann sein notdurft nöt geschecht /
das man das selb weizz ze vinden /

Von etleichen dingen dye gemaynichleich in dem chor ze tun sind

Wann dye swester geent in den
chor ze sprechen oder singen dye
tagzeit / oder zw der vigilig so schol sich
yr yesleiche mitten in dem chor zw
ere got dymuticleich naygen / vnd
dar nach geen in das gestuell / yesleiche
an ir stat / so den dye maysterin / oder
dy techantin / oder an irm abesein dye
eltist swester / das zaichen geit / so schullen
sy all mit einander genaigt oder
knieund als es dy zeyt vodert sprechen
am pater noster / dye selb weill / vnd

Accedentes horas Canonicas, in medio chori sese inclinent. Ad initium horarum à superiore detur signum.